



State of the Art

Ulcus duodeni et ventriculi

Die Häufigkeit der *Helicobacter pylori*-Infektion geht kontinuierlich zurück. In Ländern mit sinkender Durchseuchung sind NSAR und Acetylsalicylsäure die häufigste Ursache für komplizierte Ulcus-Erkrankungen. Vor Beginn der Eradikationsbehandlung steht daher die zentrale Forderung nach dem Nachweis von *Helicobacter pylori*. State of the Art und DFP-Literaturstudium. **Seite 40**

Klima beeinflusst Mortalität

Erstmals für Österreich wurde eine interdisziplinäre, internationale Studie über den Zusammenhang zwischen der Mortalität und der Wärmebelastung durchgeführt. Eines der zentralen Ergebnisse dabei: An Tagen mit mäßiger, starker und extremer Wärmebelastung steigt die Mortalität. Hitzewellen, die früh im Jahr auftreten, haben gravierendere Auswirkungen. **Seite 66**

■ Medizin

38 Neu und aktuell

54 Interview Hermann Toplak: **Neue orale Antidiabetika – Effizient und ohne Nebenwirkungen**

56 Sabine Fisch: **Fructose- und Lactoseintoleranz: Unterschiedliche Mechanismen**

58 Birgit Oswald:
Orphan Diseases – Kongress als Startschuss

60 Interview Ludwig Erlacher:
Biologicals – Wenn sie wirken, dann rasch

62 **Hypertonie – Angst vor Therapie-Nebenwirkungen**

64 Wolfgang Marktl:
Klima beeinflusst Mortalität

■ Service

74 Termine

75 **DFP-Auflösung: Präeklampsie**

78 **Medikamente**

85 **Kleiner Anzeiger**

■ State of the Art

40 Barbara Tribl et al.:
Ulcus duodeni et ventriculi

Impressum

■ Medieninhaber und Verleger: Verlagshaus der Ärzte GmbH-Gesellschaft für Medienproduktion und Kommunikationsberatung GmbH, 1010 Wien, Nibelungeng. 13 ■
Herausgeber: Österreichische Ärztekammer ■ Mit der Herausgabe beauftragt: Mag. Martin Stickler ■ Tel.: 01/512 44 86, Fax 01/512 44 86-24, E-Mail: office@
aerzteverlagshaus.at; Internet: www.aerztezeitung.at ■ Chefredaktion: Dr. Agnes M. Mühlgassner ■ Redaktion: Mag. Birgit Oswald, Birgit Merz ■ Sekretariat, Fotos,
Termine: Claudia Chromy, DW 13 ■ Verlagsleitung ÖÄZ, Anzeigenleitung: Ulrich P. Pachernegg, DW 18 ■ Kleinanzeiger, Abos: Anna Hisch, DW 41 ■ Graphik & Layout:
Beate Riepl, DW 31 ■ Hersteller: Druckerei Berger, Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., A-3580 Horn, Wienerstraße 80

Die namentlich gezeichneten Beiträge sind als persönliche Meinung des jeweiligen Autors aufzufassen. Die Zeitung erscheint jeden Monat am 10. und 25., die Folgen 1/2 (Jan.), 13/14 (Juli), 15/16 (Aug.) und 23/24 (Dezember) erscheinen als Doppelnummer. Verbreitete Auflage: 39.168 Stück (geprüft durch die Österreichische Auflagenkontrolle, Jahresschnitt 2009). Derzeit gilt der Inseratentarif Nr. 58. In den Rubriken „Sonderbericht“ und „Supplementum“ erscheinen Beiträge, die über Präparate oder andere Produkte informieren. Diese Beiträge sind gesponsert. Der besseren Lesbarkeit halber werden die Personen- und Berufsbezeichnungen nur in einer Form verwendet. Sie sind natürlich gleichwertig auf beide Geschlechter bezogen. Mit der Einreichung eines Manuskripts erklärt sich der Autor mit der Veröffentlichung in der ÖÄZ, in allen Sonderpublikationen sowie auf der Homepage einverstanden.

